

Nachtrag

34

Nr. 30 des Central-Blatts für das Deutsche Reich.

Berlin, Montag, den 31. Juli 1893.

Inhalt: Zoll- und Steuer-Weisen: Ausführungsbestimmungen zur Kaiserlichen Verordnung vom 29. Juli d. J., betreffend die Erhebung eines Zollzuschlags für aus Rußland kommende Waaren Seite 239

Zoll- und Steuer-Weisen.

Der Bundesrath hat zur Ausführung der Kaiserlichen Verordnung vom 29. Juli d. J., betreffend die Erhebung eines Zollzuschlags für aus Rußland kommende Waaren, folgendes beschlossen:

I. Für die nachstehend bezeichneten Waaren, nämlich:

1. Weizen, Nr. 9a des Tarifs,
2. Roggen, Nr. 9b des Tarifs,
3. Hafer, Nr. 9b β des Tarifs,
4. Buchweizen, Nr. 9b γ des Tarifs,
5. Hülsenfrüchte, Nr. 9b δ des Tarifs,
6. Rohe Hirse, aus Nr. 9b ϵ des Tarifs,
7. Gerste, Nr. 9c des Tarifs,
8. Raps, Rübsaat, Mohu und anderweit nicht genannte Oelfrüchte mit Ausnahme von Sesam und Erdnüssen, aus Nr. 9da des Tarifs,
9. Mais und Darr, Nr. 9e des Tarifs,
10. Malz (gemalzte Gerste und gemalzter Hafer), Nr. 9f des Tarifs,
11. Anis, Koriander, Fenchel und Kümmel, Nr. 9g des Tarifs,
12. Schreibfedern, gezogen; Bettfedern, gereinigt und zugerichtet, Nr. 11f des Tarifs,
13. Holzbocke und Gerberlohe, Nr. 13 b des Tarifs,
14. Bau- und Rußholz:
 1. roh oder lediglich in der Querrichtung mit der Axt oder Säge bearbeitet oder bewaldrachtet, mit oder ohne Rinde; eichene Faßdauben, Nr. 13 c ϵ des Tarifs,
 2. in der Richtung der Längsachse beschlagen oder auf anderem Wege als durch Bewaldrachtung vorgearbeitet oder zerleinert; Faßdauben, welche nicht unter 1 fallen; ungeschälte Kornweiden und Reisensläbe; Raben; Feigru und Speichen, Nr. 13 c ζ des Tarifs,
 3. in der Richtung der Längsachse gesägt; nicht gehobete Bretter; gesägte Kautschölzer und andere Säge- und Schnittwaaren, Nr. 13c η des Tarifs,
15. Hopfen, Nr. 14 des Tarifs,
16. feine Waaren aus weichem Kautschud, lackirt, gefärbt, bedruckt, oder mit eingepreßten Dessins, alle diese auch in Verbindung mit anderen Materialien, soweit sie dadurch nicht unter Nr. 20 des Tarifs fallen, Nr. 17d des Tarifs,
17. Waaren, ganz oder theilweise aus edlen Metallen gefertigt, aus Nr. 20a des Tarifs,